

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz

(Stand Mai 2017)

Landratsamt Biberach
Kreisveterinäramt
Rollinstraße. 17
88400 Biberach

Antragsteller (bei juristischen Personen, Firmen, Vereinen u.a. deren gesetzlicher Vertreter):

Familienname, Geburtsname, Vorname

Geburtstag, Geburtsort

PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer

Telefon/Fax/E-Mail

Hiermit beantrage ich die Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz (TierSchG) für

- das Halten von Tieren in einem Tierheim oder einer ähnlichen Einrichtung (§ 11 Abs. 1 Nr. 3 TierSchG)
- die Haltung von Tieren in einem zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten oder zur Schau gestellt werden (§11Abs.1 Nr. 4 TierSchG)
- das Verbringen oder Einführen von Wirbeltieren (außer Nutztieren) in das Inland bzw. die Vermittlung dieser Tiere (§11Abs.1 Nr. 5 TierSchG)
- die Ausbildung von Hunden für Dritte zu Schutzzwecken oder die Unterhaltung von Einrichtungen hierfür (§11Abs.1 Nr. 6 TierSchG)
- die Durchführung von Tierbörsen zum Zwecke des Tausches oder Verkaufes von Tieren (§11Abs.1 Nr. 7 TierSchG)
- die gewerbsmäßige Zucht / Haltung* von Wirbeltieren - außer landwirtschaftliche Nutztiere und Gehegewild (* Nichtzutreffendes bitte streichen) (§11 Abs. 1 Ziff. 8a TierSchG)
- den gewerbsmäßigen Handel mit Wirbeltieren (§ 11 Abs. 1 Ziff. 8b TierSchG)
- die gewerbsmäßige Unterhaltung eines Reit- oder Fahrbetriebes (§ 11 Abs. 1 Ziff. 8c TierSchG)
- die gewerbsmäßige Zurschaustellung von Tieren (§ 11 Abs. 1 Ziff. 8d TierSchG)
- die gewerbsmäßige Ausbildung von Hunden für Dritte oder die Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter („Hundeschule“) (§11Abs.1 Nr. 8f TierSchG)

Anschrift der Einrichtung, in der die Tiere gehalten werden sollen bzw. in der die Tätigkeit ausgeübt werden soll (sofern von der Anschrift des Antragstellers abweichend):

Die für die Tätigkeit verantwortliche Person ist:

Name, Vorname ggf. Geburtsname

Geburtstag und Geburtsort

Straße, PLZ, Wohnort

Telefon, Fax, E-Mail

Angaben zur beruflichen Qualifikation (beruflicher Werdegang)

Nachweise der Sachkunde bzw. beruflichen Qualifikation (Zeugnisse, Sachkundenachweise)

Bei Abwesenheit, Urlaub, Krankheit usw. ist eine Stellvertretung sichergestellt durch:

Name, Vorname, Anschrift

Angaben zur Gattung und Höchstzahl der Tiere, die jährlich gezüchtet/gehandelt werden sollen bzw. Gattung und Höchstzahl der Tiere, deren gleichzeitige Haltung beabsichtigt ist (ggfs. gesonderte Aufstellung):

Art und Umfang der beabsichtigten Tätigkeit im Falle eines Reit- oder Fahrbetriebs sowie der Zurschaustellung von Tieren (ggfs. gesonderte Aufstellung):

Die Tätigkeit wird mit artgeschützten Tieren ausgeübt:

Ja Nein

Beschreibung der Räume sowie Einrichtungen, die der Tätigkeit dienen sollen:

(Planskizzen o.ä. bitte beifügen)

Die tierärztliche Betreuung erfolgt durch:

Mir ist bekannt, dass die Ausübung der Tätigkeit erst nach Erteilung der Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz begonnen werden darf.

Zu Besichtigung des Tierbestandes, der Räumlichkeiten und den Einrichtungen durch den zuständigen beamteten Tierarzt sowie zum Nachweis der Sachkunde und für Rückfragen bin ich werktags tagsüber (8.00 bis 16.00 Uhr) telefonisch erreichbar unter: _____.

Ein polizeiliches Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden wurde beantragt am _____.

Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister wurde beantragt am _____.
(nur erforderlich, wenn die Erlaubnis für gewerbsmäßige Tätigkeiten nach § 11 Abs. 1 Nr. 8 TierSchG beantragt wird)

Erklärung:

Ich versichere hiermit, dass gegenwärtig kein Ordnungswidrigkeitenverfahren sowie kein Strafverfahren nach tierschutzrechtlichen Bestimmungen gegen mich anhängig sind.

Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: